



Das Meisterteam: Die Damen des VfL Herford sicherten sich den Titelgewinn in der Handball-Kreisklasse mit Trainer Klaus Wortmann (hinten v. l.), Janine Danielmeyer, Lara Stranghöner, Janina Müller, Ina Büscher, Swantje Brings, Miriam Schmidt, Nele Bogler, Kerstin Striehn, Melanie Hillebrecht; Susanne Schwarze (vorn v. l.), Annette Fiedler, Michelle Benning, Birgit Schönfeld, Caro Echterkamp, Julia Stackelbeck sowie den auf dem Bild fehlenden Trainer Eckard Sundermann, Annika Müller, Greta Heide, Meike Muthmann, Nadine Schierholz, Lisa Berera und Agnes Kansy.

FOTO: PRIVAT

Damen des VfL Herford sind Meister der Handball-Kreisklasse

Herford. Als Aufsteiger in die Kreisliga standen die Handballdamen des VfL Herford schon zuvor fest, mit einem 16:15-Sieg beim CVJM Rödinghausen wurde nun auch einen Spieltag vor Ende der Saison der Meistertitel

klar gemacht. Zwar tat sich die Mannschaft lange schwer, sicherte sich aber letztlich doch den umjubelten Sieg und geht in der kommenden Saison nun im Kreisoberhaus an den Start.

Die Herforderinnen, die sich nach der Partie stolz in ihren Aufstiegs-T-Shirts präsentierten, verloren in der gesamten Saison nur eine ihrer bislang 15 ausgetragenen Begegnungen – schon am zweiten Spieltag hatte

es ein 13:16 bei HSG Löhne/Obernbeck II gegeben. Alle folgenden Partien wurden gewonnen. Zum Saisonfinale erwartet die Mannschaft nun am Sonntag 12 Uhr am Friedrichs-Gymnasium HSG Bielefeld-Ost II.

Zwei Teams verteilen Höchststrafe

Kreis Herford (dik). Zum Saisonstart landeten die Herren 65 der TSG Kirchlegern und die Herren 70 der TSG Herford in der Tennis-Verbandsliga jeweils die deutlichsten aller möglichen Siege. Genau andersherum erging es den Herren 70 des TC Herford, die 0:6 verloren.

Herren 65, Verbandsliga:

• SV Lüttringen – TSG Kirchlegern 0:6. Die neu formierte Mannschaft der TSG blieb in ihrem ersten Saisonspiel ohne Satzverlust. Hans-Joachim Zierenberg (6:1, 6:3), Wolfgang Ziebarth (6:2, 6:1), Dieter Hempelmann (6:3, 6:3), Dieter Ottlinger (6:3, 6:4), Zierenberg/Ottlinger (6:1, 6:1) und Ziebarth/Wolfgang Knust (6:0, 6:2) hatten mit ihren Gegnern keine Mühe.

Herren 70, Verbandsliga:

• TSG Herford – TC Halden 6:0. Der Sieg der Herforder fiel ein wenig zu deutlich aus, weil gleich zwei Einzel nur knapp im Match-Tiebreak entschieden wurden. Die Ergebnisse: Norbert Reitner 6:3, 3:6, 10:5; Manfred Pries 6:3, 6:2; Manfred Gürck 2:6, 6:3, 10:7; Harald Weiss 6:0, 6:0; Reitner/Pries 6:4, 6:1; Gürck/Weiss 6:1, 6:1.
• TC BW Schwelm – TC Herford 6:0. Die beste Chance auf den „Ehrenpunkt“ der mit sechs Spielern angetretenen Gäste hatte noch Horst Weitkamp, der an Position drei mit 4:6, 5:7 unterlag. Alle anderen Begegnungen gingen recht deutlich an die Gastgeber. Die Ergebnisse: Dieter Siveke 0:6, 0:6; Bernd Ritterhoff 0:6, 0:6; Klaus Ohle 2:6, 0:6; Siveke/Erwin Fleckenstein 3:6, 1:6; Weitkamp/Hanfried Schröder 3:6, 4:6.

Männer 65, Verbandsliga, St.051

SV Lüttringen – TSG Kirchlegern	0:6
TC Siegen – TC Berghofen	3:3
TV Altflüen – TC BW Oeding	4:2
MTV Altna RW	spielfrei
1 TSG Kirchlegern	1 1 0 0 6:0 2:0
2 TV Altflüen	1 1 0 0 4:2 2:0
3 TC Berghofen	1 0 1 0 3:3 1:1
3 TC Siegen	1 0 1 0 3:3 1:1
5 MTV Altna RW	0 0 0 0 0:0 0:0
6 TC BW Oeding	1 0 0 1 2:4 0:2
7 SV Lüttringen	1 0 0 1 0:6 0:2

Die lange Vorbereitung lohnt sich

Badminton: Beim Polizei SV Herford wird um den 1. Visions-Cup gespielt. Auch Spielerinnen und Spieler des gastgebenden Vereins platzieren sich ganz vorn.

Herford. Zum ersten Mal richtete die Badminton-Abteilung des Polizei SV Herford in der Sporthalle der Gesamtschule Friedenstal ein Turnier um den Visions-Cup aus. Dabei zeigte sich, dass die langen und intensiven Vorbereitungen auf fruchtbaren Boden stießen.

Diese Vorbereitungen für das Turnier begannen schon vor einem Jahr, wobei Torsten Berger, Simone Schulte, Daniel Krefsmann, Meike Kassebaum und Sebastian Wehking das Team des gastgebenden Vereins bildeten. 63 Spieler aus 22 Vereinen traten nun in sechs Disziplinen gegeneinander an.

Starter kommen auch aus Hamburg und Oldenburg

Unter den Teilnehmern waren Spieler aus Vereinen des Kreises Herford wie TG Herford, TuS Gohfeld und Polizei SV Herford, aber auch weit angereiste Sportler aus Oldenburg und Hamburg gingen an den Start. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Neben einer Cafeteria mit reichhaltigem Kuchenbuffet und zahlreichen Ge-

tränken gab es auch einen Grillwagen mit Bratwurst und Pommes. Aus Sicht des Visions-Cups-Teams war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Das positive Feedback der Teilnehmer steigert die Vorfreude auf den 2. Visions-Cup im Jahr 2020.

Im Damen-Doppel siegten Anna Babilon (TuS Tengern) und Ricarda Miels (TV Häver) vor Nicole Hegmanns und Isabell Hanel (beide TG Ennigloh) sowie Chomphoo Eikmeier (Polizei SV Herford) und Adelina Meyer (TG Herford).

Im Herren-Doppel der C-Klasse belegten Stefan Hartmann (Polizei SV Herford) und Artur Kravchenko (TG Herford) den ersten Platz. Dahinter folgten Henning Hachmeister und Julian Kröger (beide SG Tengern-Lübbecke) sowie Fabian Großekathöfer und Nico Austerschmidt (beide SC BW Ostland).

Platz eins in der B-Klasse belegten Pelipus Demmaindo (Polizei SV Herford) und David Nagel (TV Verl) vor Erich Nagel und Mathias Sonnenberg (beide Polizei SV Herford) sowie Jens Diedrich (SV Eintracht Oldenburg) und Frank Naumann (TuS Dornberg).

Im Mixed der C-Klasse stellten Lisa Litke (Polizei SV Herford) und Ar-



Das Organisations-Team: Torsten Berger (v. l.), Simone Schulte, Daniel Krefsmann, Meike Kassebaum und Sebastian Wehking bereiteten den 1. Herforder Visions-Cup ein Jahr lang vor.

FOTOS: PRIVAT

tur Kravchenko (TG Herford) das beste Duo. Hinter ihnen platzierten sich Theresa Kreuzmann und Christopher Windus (beide Polizei SV Herford) sowie Carina Rasche und Ralf Zilinski (beide SV 1860 Minden). In der B-Klasse schließ-

lich gewannen Simone Schulte und Erich Nagel (beide Polizei SV Herford) vor Nina-Vanessa Scheel und Christoph Roß (beide 1. BC Vlotho) sowie Meike Kassebaum und Pelipus Demmaindo (beide Polizei SV Herford).



Gut gelaunt: Die Teilnehmer am Herren-Einzelwettbewerb stellten sich zum Gruppenbild.

Endspurt lädt Nachwuchs ein

Herford. In der Natur bewegen, Teamgeist fördern, Herausforderungen meistern, schöne Momente einfangen und für immer festhalten. Unter diesem Motto gibt es auch in diesem Jahr einen kostenlosen Mountainbike-Schnupperkurs für Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 18 Jahren beim RC Endspurt Herford.

Treffpunkt dafür ist am Samstag, 1. Juni, 14 Uhr das RCE-Vereinheim im Sportpark Waldrieden. Dabei will erstmals auch der nordrhein-westfälische Landes-Trainer Florian Kuhlmann den Spaß am Mountainbike-Fahren in Theorie und Praxis näher bringen.

Die Mädchengruppe wird von Hannah Kölling und Johanna Müller geführt; die Jungengruppe von RCE-Trainer Fabian Brzezinski, dem Vorsitzenden Dietmar Müller und Florian Kuhlmann. Tipps und Erfahrungen steuern weitere Vereinsmitglieder bei. Falls kein eigenes Mountainbike zur Verfügung steht, stellt der Verein Räder bereit. Nach einer kurzen Einweisung und Einstellung der Räder geht es auf eine etwa einstündige Ausfahrt mit Spielen und Technikübungen.

Anmeldungen sind bis Samstag, 25. Mai, online unter www.endspurt-herford.de/events/mtb-schnupperkurs möglich. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, sollen sich Interessierte frühzeitig anmelden. „Die Schnupperkurse waren in den letzten Jahren sehr beliebt. Endspurt Herford freut sich darauf, Jugendliche für diesen trendigen Sport zu begeistern“, erklärt der Verein in einer Mitteilung.

Verlosung zum Jubiläum

Rödinghausen. Anlässlich seines 100-jährigen Bestehens in diesem Jahr führt der TuS Bruchmühlen eine Verlosung unter dem Motto „Gewinn mich“ durch. Verlost wird ein Auto, genauer ein Ford Fiesta. Begleitet wird diese Aktion vom Autohaus Ford Wittkötter. Die Lose werden im Sportlerheim des TuS Bruchmühlen „An den Fichten“ sowie in den Edeka-Adam-Märkten in Bruchmühlen und Schwenningdorf angeboten. Die Aktion geht bis zum 23. Juni. Die Ziehung des Gewinnes erfolgt dann im Rahmen eines Jubiläumsspiels des Fußball-Bezirksligisten TuS Bruchmühlen gegen den Regionaligisten SV Rödinghausen.

Kurz notiert

Fußball: Altherren spielen

Im Altliga-Kreispokal der Fußballer wird heute das Viertelfinale ausgetragen. Dabei kommt es zu diesen Partien, die alle für 19.30 Uhr angesetzt sind: Bunder SV – TuS Hücker-Aschen, FC Exter – SG FA Herdinghausen-Eickum, SC Enger – RW Kirchlegern und SG Lockhausen-Elverdissen – RW Dreyen.

Tischtennis: Lenzinghausen siegt

Im vorsorglichen Relegationsspiel um einen freien Platz in der 2. Tischtennis-Kreisklasse setzte sich die 2. Mannschaft des TV Lenzinghausen 9:6 gegen den TTC Kirchlegern durch. Damit hat die TVL-Reserve den Aufstieg sicher. Kirchlegern bleibt ebenfalls in der Klasse, falls der TuS Gohfeld noch in die Bezirksklasse aufsteigt. Der wiederum gewann sein erstes Spiel der Relegationsrunde mit 9:5 gegen die TTG Windheim-Neuenknick.

Handball: TGH-Mädchen siegen

In der Pokalrunde des Handball-Kreises setzte sich die weibliche D-Jugend der TG Herford gegen die JSG Handball LöMO II 12:8 und gegen die JSG Lenzinghausen-Spenge mit 17:4 durch.

Fußball: Ehrung der Pokalsieger

Die Ehrung der Steger und Finalisten im Fußball-Kreispokal der Frauen und Männer ist am Dienstag, 4. Juni, ab 18 Uhr. Wie schon in den Vorjahren wird die Ehrung in der Herforder Brauerei vorgenommen.